

# LÜGDER BOTE

NACHRICHTEN AUS LÜGDE - AUSGABE NEUJAHR 2023

## Doppelspitze führt Lippische SPD

Die Lippischen Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten haben erstmals ein Führungsduo gewählt: Katrin Freiburger und Lasse Huxoll. – Mehr auf Seite 2



## Erleben wir einen Wahlbetrug?

Gutachten von Schwarz-Grün im Land läßt an Abschaffung der Straßenausbaubeiträge zweifeln. – Mehr auf Seite 2

## Weihnachtsmärkte in Lügde

In Lügde fanden dieses Jahr wieder zahlreiche Weihnachtsmärkte statt. – Mehr auf Seite 4

## Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr!



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unser Team wünscht Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien. Für 2023 wünschen wir Ihnen alles Gute und vor allem Gesundheit. Wir in Lügde sind im letzten Jahr relativ gut durch die Pandemie gekommen und konnten dieses Jahr wieder auf Weihnachtsfeiern gehen. Unser Lügder Weihnachtsmarkt war ein Advents-Highlight. Wir hoffen, dass sich in 2023 der Trend nach noch mehr Normalität fortsetzt.

Die Politik und das gesamte Geschehen in Deutschland und in Europa waren in 2022 durch den Ukraine-Krieg geprägt. Die Lügder\*innen zeigen wieder ihre Hilfsbereitschaft für Flüchtlinge. Auch wir beherbergen zahlreiche leidgeprüfte ukrainische Familien.

In Lügde konnte die Politik für 2023 trotz der allgegenwärtigen inflationsbedingten Preissteigerungen Steuer- und Gebührenerhöhungen weitestgehend vermeiden, was vor dem Hintergrund der extrem stark gestiegenen Energiekosten für Sie alle vielleicht nur ein schwacher Trost ist. Das kommende Jahr wird für uns alle schwierig und teurer werden. Das Team der Lügder SPD wird auch in 2023 seinen erfolgreichen Kurs fortsetzen und mit Ihnen in bewährter Art und Weise im Gespräch bleiben. Sie können jederzeit auf das Lügder SPD-Team zukommen und Ihre Fragen und Wünsche an uns adressieren. Wir werden wie gewohnt alles daran setzen, engagiert gemeinsam Lösungen zu finden.

10 Ortsteile – 1 Stadt – Lügde gemeinsam voranbringen

Ihr SPD-Team Lügde  
Jörg Eickmann & Kerstin Schröder

## Interview mit Eckhard Vogelsang, 1. Vorsitzender ENGENO Pyrmont-Lügde



Wer seid ihr?

Wir sind ein Zusammenschluss von Bürger:innen, die für einen nachhaltigen und klimagerechten Talkessel eintreten wollen. Wir sind überzeugt, dass jeder einzelne etwas zu einer grünen Zukunft beitragen kann. Daher haben wir die Energiegenossenschaft, kurz ENGENO, Pyrmont-Lügde gegründet, mit dem Ziel, den Ausbau von Photovoltaik voranzutreiben und CO<sub>2</sub>-Emissionen reduzieren zu können. Angemietete Dächer sollen mit PV bestückt und der damit gewonnene Strom zu einem günstigen und stabilen Preis abgegeben bzw. überschüssige Strommengen ins allgemeine Netz eingespeist werden. Langfristig sollen auch dezentrale Heizwerke gebaut und zusätzlich Windkraftanlagen eingesetzt werden. So wollen wir eben unseren Beitrag dazu leisten, die Umwelt nachhaltig zu schonen.

Wie seid ihr auf die Idee gekommen?

Meine Frau hat sich schon länger für Klimaschutz engagiert. Und auch durch unsere fünf Enkelkinder wurde das Thema immer häufiger am heimischen Abendbrotstisch besprochen. Wir waren also schon länger der Auffassung, dass wir etwas tun und anpacken wollen. Wir haben uns gefragt, was wir direkt vor Ort bewegen könnten und hatten dann gemeinsam mit Dieter Boldt (ehem. GF der Stadtwerke Pyrmont), Hartwig Henke (ehem. Schuldirektor) und Jens Veneman (Vorstand der SSK Bad Pyrmont) die Idee, eine Energiegenossenschaft zu gründen.

Was treibt euch an?

Genau dieses Bewusstsein bzw. das Wissen, dass unser Handeln vor Ort, hier im Weserbergland,

einen so wertvollen Beitrag leisten kann. Auch wenn es vielleicht - global gesehen - nur ein kleiner Anteil und ein Puzzelstück von vielen ist. Gemeinsam, durch das Mitwirken von vielen ehrenamtlichen, helfenden Händen, können wir so auf lokaler Ebene einen großen Beitrag zum Ausbau erneuerbarer Energien leisten.

Wie arbeitet ihr aktuell? Was ist in den letzten Wochen seit der Gründung passiert?

Anfang September war es soweit: Wir hatten uns in der Mensa des Bad Pyrmont Humboldt-Gymnasiums zusammengefunden, um unser Vorhaben umzusetzen und die Genossenschaft zu gründen. Insgesamt 44 Stimmberechtigte waren vor Ort und 140 Anteile konnten gezeichnet werden. Wir waren wirklich sprachlos und begeistert über das Interesse, das uns da entgegengebracht wurde. Nach der Gründungsveranstaltung haben wir drei Arbeitsgruppen gebildet. Je nach Interesse und Kompetenz sind Genoss:innen und Interessierte eingeladen, sich in den Themengebieten Technik, Organisation und Kommunikation einzubringen

Welche Projekte sind denn schon angelaufen?

Eines unserer ersten Projekte ist die Grundschule Holzhausen. Hier konnten wir erste Gespräche konkretisieren und sind zuversichtlich, dass schon bald PV-Anlagen auf dem Dach angebracht werden können. Auch mit der Familie Pettig aus Löwensen und der GF'in des Ideal Fitnesscenters, Nadine Weibke, haben wir u.a. schon sprechen können.

Was habt ihr für den Talkessel vor?

Wir konzentrieren uns darauf, PV-Anlagen auf Dächern anzubringen (private u. öffentliche Dächer, Freiflächen). Langfristig wollen wir aber auch Träger von Windkraftanlagen und Heizkraftwerken werden sowie Ladestationen für E-Autos betreiben.

Wie werde ich Mitglied?

Den Eintritt in unsere Genossenschaft wollen wir so einfach wie möglich gestalten. Auf unserer Internetseite ([engeno.org](http://engeno.org)) findest du eine Beitrittserklärung. Diese kannst du dir ganz einfach herunterladen und uns entweder digital oder über den Postweg zukommen lassen. Wenn du aktiv an einem klimagerechten Talkessel mitwirken möchtest, kontaktiere uns einfach über die Homepage oder unsere Social Media-Kanäle. Wir suchen für alle Arbeitsgruppen tatkräftige Unterstützung und freuen uns sehr, wenn du dich einbringst.

Wie kann ich euch kontaktieren, wenn ich mich zunächst einmal informieren möchte?

Auf unserer Internetseite (siehe QR-Code) kannst du dir einen ersten guten Überblick über die ENGENO verschaffen. Hier findest du aktuelle Informationen zur Genossenschaft und erfährst mehr über unsere ersten angelaufenen Projekten. Auch in den sozialen Medien sind wir aktiv und freuen uns immer über neue Follower.

Save the date: Neujahrsempfang 22.01.2023 um 11:00 im Rathaussaal Bad Pyrmont. Eine Anmeldung ist über die Homepage möglich.

## Rot-Grün einmal ganz anders oder das jährliche Grünkohl-essen der „Roten Socken“

Einmal im Jahr trifft sich die Lügder SPD abends im Hotel Sonnenhof zur Mitgliederversammlung mit traditionellen Grünkohllessen. So geschehen auch im November 2022 mit über 50 Teilnehmern. Erstmals seit ihrer Wahl im Oktober war auch die neue Doppelspitze der lippischen Kreis-SPD gemeinsam bei einem Ortsverein. Mit Katrin Freiburger (Augustdorf) und Lasse Huxoll (Lemgo) steht ein junges Team voller neuer Ideen auf der Kommando-Brücke. Bevor wir uns den kulinarischen Genüssen der Küche von Fritz Köhne widmen konnten, stand unsere Jahreshauptversammlung auf dem Programm. Neben den üblichen Formalien (Kassenbericht 2021, Entlastung Kassierer und Vorstand, Berichte aus Stadt, Kreis, Land und Bund) hatten wir die Ehrung langjähriger und verdienter Mitglieder\*innen auf der Tagesordnung. Insgesamt 175 Jahre ha-

ben die vier geehrten „auf dem Buckel“, von denen zwei aktuell noch im Rat der Stadt Lügde aktiv sind.

- Monika Reker (50 Jahre), Fraktionskassiererin und Ratsmitglied
- Karl Heinz Köhne (50 Jahre)
- Hans-Joachim Knaack (50 Jahre), OV-Kassierer und Ratsmitglied
- Franz Partl (25 Jahre).

Des Weiteren konnten wir mit Marco Langer und Sebastian Günnewich auch noch zwei neue Parteimitglieder in unseren Reihen begrüßen.

Im Anschluss gab es den ersehnten Grünkohl, den wir ausgiebig genossen haben.

Der Abend endete weit nach Mitternacht und mit vielen intensiven politischen Gesprächen.



## Kleinster Ortsteil – Enormes Engagement – Sensationeller Erfolg

Harzberg gewinnt Heimatpreis der Stadt Lügde 2022

Das Projekt „Spiel- und Sportgelände Harzberg“ nimmt unter Federführung unserer Ortsbürgermeisterin Monique Henn und Beteiligung der gesamten Dorfgemeinschaft Form an. Ziel ist, unterschiedlichen Altersgruppen ein Freizeitangebot zur Verfügung zu stellen und so die Attraktivität Harzbergs für Anwohner und den Tourismus zu fördern.

Das Spiel- und Sportgelände soll ein Treffpunkt für Kinder und Jugendliche werden, an dem sie viele soziale Kontakte knüpfen können. Als Highlight ist ein Spielturnier mit vielen Funktionen und eine Matschanlage geplant.

Durch attraktive Spielgeräte werden nicht nur die ortsansässigen Kinder, sondern auch Kinder aus umliegenden Ortsteilen sowie der Nachbargemeinde Schieder-Schwalenberg zum Spielen animiert. Des

Weiteren ist das Gelände auch für den Fahrradtourismus ein attraktives Ausflugsziel.

Das mit großem Engagement von Monique Henn vorangetriebene Projekt ist diesjähriger Gewinner des Heimatpreises der Stadt Lügde. Dieser Preis ist Teil des Landesförderprogramms NRW, eine Auszeichnung für Bürger\*innen, die sich für die Erhaltung der Heimat durch soziale Projekte einsetzen.

Die Realisierung des Projektes bedarf finanzieller Unterstützung, z.B. für die Anschaffung von rollbaren Fußballtoren.

Euch gefällt das Projekt?

Deportes Leon Stiftung  
Kennwort: Spielplatz Harzberg  
IBAN:  
DE97 2545 1345 0051 0738 64